

Inhalt

0.	<i>Vorwort der Herausgeberin</i>	7
1.	<i>Zur Theorie des Englischunterrichts</i>	17
1.1	<i>Entwicklung der Fachdidaktik und Begriffs- und Wesensbestimmung</i>	17
1.1.1	Herbert Kreter: Didaktik der englischen Sprache. Konturen einer Entwicklung	17
1.1.2	Hans Petersen: Zur Krise der neusprachlichen Didaktik und ihrer Überwindung	21
1.1.3	William F. Mackey: Language Teaching as an Autonomous Discipline	28
1.1.4	Renzo Titone: The Integrated Approach	28
1.1.5	Richard Matthias Müller: Dreizehn Thesen zur Fremdsprachendidaktik (Englisch) als Wissenschaft	30
1.1.6	Käte Lorenzen: Definition und Wesensbestimmung der Fachdidaktik	33
1.2	<i>Die Fachwissenschaft</i>	34
1.2.1	Rolf Breuer: Literaturwissenschaft	34
1.2.2	Rurik von Antropoff: Literaturdidaktik und Fremdsprachenunterricht	38
1.2.3	Rainer Schöwerling: Sprachwissenschaft	40
1.2.4	Albert-Reiner Glaap: Grammatikschulen und Schulgrammatik – Zur Übertragbarkeit linguistischer Modelle in den Englischunterricht	44
1.2.5	Rolf Breuer: Landeskunde	53
1.2.6	Helmut Schrey: Englischunterricht und Englandkunde. Überlegungen zu einer zeitgemäßen landeskundlichen Didaktik	54
1.3	<i>Die Lernpsychologie</i>	62
1.3.1	Carel van Parreren: Psychologie und Fremdsprachenunterricht. Ergebnisse einer Untersuchung	62
1.3.2	B. W. Beljajew: Über die grundlegende Methode und die Methodiken für den Fremdsprachenunterricht	68
1.3.3	Carel van Parreren: Lernpsychologische Gesichtspunkte beim Erwerb einer Fremdsprache	81
1.4	<i>Die pädagogische Anthropologie</i>	91
1.4.1	Basil B. Bernstein: Social Class, Language and Socialisation	91
1.4.2	Bernard Lott: Sociolinguistics and the Teaching of English	99
1.5	<i>Die allgemeine Didaktik und das Englisch-Curriculum</i>	105
1.5.1	Helmut Heuer: Curriculum: Englisch	105
1.5.2	D A Wilkins: Grammatical, Situational and Notional Syllabuses	111
2.	<i>Zur Praxis des Englischunterrichts</i>	119
2.1	<i>Das Unterrichtsprinzip der Einsprachigkeit</i>	119
2.1.1	Wolfgang Butzkamm: Aufgeklärte Einsprachigkeit	119
2.1.2	Harald Gutschow: Die »aufgeklärte Einsprachigkeit«	135

2.2	<i>Die Übertragungsfähigkeit oder das Transfer</i>	146
2.2.1	Günther Zimmermann: Integrationsphase und Transfer im neusprachlichen Unterricht	146
2.3	<i>Die vier Sprachfertigkeiten</i>	162
2.3.1	Wilhelm Brockhaus: Zur Fertigkeit des Hörverstehens im neusprachlichen Unterricht	162
2.3.2	Hans-Eberhard Piepho: Lernziel Kommunikation und die Grenzen aktiven Sprachhandelns in der täglichen Unterrichtspraxis	173
2.3.3	Peter W. Kahl: Das Lesen im Englischunterricht der Hauptschule	182
2.3.4	Werner Hüllen: Geschriebene Sprache als Lernhilfe im Englischunterricht	195
2.4	<i>Das Lehrwerk</i>	204
2.4.1	Helmut Heuer / Richard M. Müller / Helmut Schrey: Möglichkeiten der Lehrwerkforschung und Lehrwerkkritik	204
2.5	<i>Lehrmittel</i>	210
2.5.1	Hartmut Breitzkreuz: Visualisierung und Verbalisierung im Englischunterricht	210
2.5.2	Manfred Pelz: Mimik und Gestik als semiotische Lernhilfen	213
2.5.3	Klaus Hinz: Aspekte der Arbeitsprojektion im neusprachlichen Unterricht	215
2.5.4	Hans-Eberhard Piepho: Grundsätze einer neuen Technologie im Fremdsprachenunterricht	223
2.6	<i>Leistungskontrolle</i>	235
2.6.1	Peter W. Kahl: Möglichkeiten der Leistungsmessung durch informelle Tests im Englischunterricht	235
2.7	<i>Leistungsdifferenzierung</i>	254
2.7.1	Rudolf Kaiser: Die Differenzierung und die Möglichkeiten ihrer Anwendung im Englischunterricht der Hauptschule	254
2.8	<i>Unterrichtsbeispiele</i>	264
2.8.1	Christoph Edelhoff: Beispiel einer Unterrichtseinheit aus dem 6. Schuljahr	264
2.8.2	Elisabeth Gramsch: Ein Gedicht im Unterricht	269
2.8.3	Gisela Steinbach: Meine Arbeit mit dem dramatisch-situativen Lehrverfahren, gezeigt an einem Unterrichtsbeispiel für ein 8. Schuljahr an der Dörfergemeinschaftsschule Wasbek bei Neumünster	273
2.8.4	Willi Mey: Ein Unterrichtsversuch im Medienverbund im Rahmen des Englischunterrichts einer 9. Realschulklasse »News of the Week«	287
	Quellennachweis und Anmerkungen der Herausgeberin	298
	Auswahlbibliographie	302